



MET e.V. • im Haus der Katholischen Kirche • F 2, 6 • 68159 Mannheim

# PRESSEINFORMATION

**Pressekontakt:**

Bernadett Groß

Telefon: 0621 82 13 30

Bernadett.gross@gmx.de@m-et.de

Mannheim, 17.11.2015

## **Citymesse 10vor10 – Gott feiern in F1**

### **Drei ziehen am gleichen Strang: Gemeinsame Wege beim Sonntagsgottesdienst in Sankt Sebastian**

**Seit 13 Jahren feiert und organisiert MET (Mannheimer Evangelisierungs-Team) die Eucharistiefeier am Sonntagmorgen in Sankt Sebastian am Marktplatz. Nun wird aus dem Gottesdienst ein Gemeinschaftsprojekt.**

MET, die Citypastoral und die Seelsorgeeinheit Johannes XXIII. starten zu Beginn des neuen Kirchenjahres nach einer erfolgreichen Erprobungsphase eine Kooperation: Sie verantworten zukünftig gemeinsam die mittlerweile einzige Sonntagsmesse in Sankt Sebastian am Marktplatz. „10vor10“ heißt die Citymesse in Anspielung auf die Uhrzeit – denn mit Lobpreisliedern findet um 9:50 Uhr die Einstimmung auf den Gottesdienst um 10 Uhr statt. Der Untertitel der gemeinsamen Unternehmung lautet „Gott feiern in F1“.

Neu ist der Einstieg von Jesuitenpater Andreas Leblang SJ als regelmäßiger Zelebrant, der nun neben dem langjährigen geistlichen Mitarbeiter von MET, Klinikpfarrer Andreas Ihle, den meisten Gottesdiensten vorstehen wird. Vorher hatten verschiedene Priester im Wechsel die MET-Gottesdienste gehalten. Leblang ist Mitarbeiter der City-Pastoral im benachbarten Haus der Katholischen Kirche, wo sein Schwerpunkt die Glaubensorientierung ist – mit Glaubenskursen, Katechese und Hinführung zu den Sakramenten für Erwachsene. Er, der während seiner Zeit in Hamburg schon eine eigene Messe mit besonderem Profil etablierte und in Ludwigshafen jeden Sonntagabend die neu eingerichtete „Spätmesse“ feiert, freut sich auf den gemeinsamen Weg. Er schätze das besondere Charisma von MET und möchte durch seine Verkündigung dazu beitragen, dass Menschen „Gott suchen und finden“. Wichtig ist ihm, aufzuzeigen, was die biblischen Texte ganz konkret im Hier und Heute für jeden einzelnen bedeuten.

# PRESSEINFORMATION

Auch MET freut sich auf die bereichernde Zusammenarbeit, die Kontinuität in der Verkündigung, die geteilte Verantwortung und den neuen Bogen, der sich nun über die gesamte Gottesdienstgemeinde – Menschen von MET und Menschen aus der Stadt – spannt. „10vor10“ behält seine charakteristischen Elemente, die sich aus der MET-Geschichte heraus entwickelt haben: die aktive Beteiligung der Gemeinde in freien Fürbitten, im Bibelteilen, regelmäßigen Kindergottesdiensten, und die besondere Bedeutung des Singens von sogenanntem neuen geistlichen Liedgut mit Musikern in wechselnder Besetzung. „Gott freudig zur Sprache zu bringen, ist eines unserer Charakteristika. Das trifft der Untertitel ‚Gott feiern‘ genau!“, sagt MET-Vorsitzende Veronika Schätzle. Der aus dem Mannheimer Evangelisierungsteam hervorgegangenen Gruppe MET geht es um lebendigen Glauben, um Glauben in Gemeinschaft und darum, durch das eigene Zeugnis Freude am Glauben zu vermitteln und auch andere zu ermutigen, in eine persönlichen Beziehung zu Gott zu treten und ihr Leben aus dem Glauben zu leben. Derzeit trägt MET auch die regelmäßig stattfinden Nightfever-Gottesdienste mit.

Pfarrer Theo Hipp ist als „Hausherr“ von Sankt Sebastian nicht nur das Bindeglied zur Seelsorgeeinheit Johannes XXIII., sondern Partner der neuen Zusammenarbeit. „Ich freue mich über das Miteinander: Der Gottesdienst ist spirituell und musikalisch anspruchsvoll, aber auch so, dass jede und jeder, der mitfeiern will, sich nicht fremd fühlen muss. Bereits zehn Minuten vor dem liturgischen Beginn werden die Gottesdienstlieder ‚eingesungen‘. Das Zusammenfinden der Gottesdienstgemeinde vor dem offiziellen Beginn entspricht sehr der Tatsache, dass die meisten Gottesdienstbesucher nicht auf dem Pfarregebiet wohnen, sondern von auswärts kommen.“ Dass dieser Gottesdienst nun an jedem Sonn- und Feiertag stattfindet, schaffe Vertrauen und Verlässlichkeit. Wenn „Not am Pfarrer ist und ich es irgendwie einrichten kann, dann stehe ich auch als Zelebrant zur Verfügung“, sagt Hipp. „So sichern wir, dass in der ältesten Mannheimer Stadtkirche, die mitten in der City liegt und dem Stadtpatron geweiht ist, jeden Sonntag eine Eucharistiefeier stattfindet.“

## Termin:

**Jeden Sonntag, 9:50 Uhr in Sankt Sebastian am Marktplatz:**

**Messe 10vor10 – Gott feiern in F1**

(alle 14 Tage im Wechsel mit parallelem Kindergottesdienst oder mit anschließendem Austausch bei Kaffee und mehr)